

# Deutsch-Französischer Austausch: Digital trifft Real



Im Rahmen des virtuellen von Educ'Arte und dem Deutsch-Französischen Jugendwerk geförderten Austauschprojekts „60 Jahre Elysée-Vertrag - Wie ist aus der deutsch-französischen Feindschaft eine Freundschaft entstanden?“ haben wir uns im Französischunterricht mit deutschen und französischen Politikern beschäftigt, die bei diesem Prozess eine wichtige Rolle gespielt haben.

Ziel des Projekts war ein Video, das wir gemeinsam mit unserem französischen Tandempartner gedreht haben und in dem wir in die Rolle eines französischen Präsidenten und eines deutschen Bundeskanzlers geschlüpft sind, die zur gleichen Zeit regiert haben. Um ein interessantes Interview führen zu können, mussten wir mit unserem französischen Partner zusammenarbeiten. So haben wir u.a. einen Steckbrief zu den Persönlichkeiten erstellt und über Educ'Arte bereitgestellte Videos gesehen.

Als virtuellen Arbeitsraum haben wir die TeleTandem-Plattform des DFJW genutzt. Hier konnten wir die von Frau Lahr und ihrer französischen Kollegin Madame Roth erstellten Aufgaben bearbeiten und in den Onlinekurs eingebettete Tools wie TaskCards, BigBlueButton oder ein Forum verwenden, um mit unseren französischen Partnern zu kommunizieren. Leider konnte bisher noch keine Videokonferenz mit der gesamten Klasse organisiert werden, weil die französischen Schüler von zwei unterschiedlichen Schulen kommen und wir nie zur gleichen Zeit Französisch- bzw. Deutschunterricht haben. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass eine kleine Delegation unserer Klasse vom 31.05. bis 2.6. nach Strasbourg reisen durfte und einige Partnerschüler auch „real“ kennenlernen konnte. Unser Projekt haben wir gemeinsam bei Arte vorgestellt, durften die Studios des europäischen Fernsehsenders besuchen und von der zweisprachigen Journalistin und Moderatorin Annette Gerlach erfahren, wie Nachrichten und Reportagen produziert und gesendet werden. Außerdem waren wir im Europaparlament, konnten Straßburg in einer Stadtrallye erkunden und haben in einem deutsch-französischen Flashmob vor der Kathedrale mit den 8 anderen deutschen und französischen Partnerschulen gezeigt, was die deutsch-französische Freundschaft für uns bedeutet. Trotz des straffen Programms blieb noch Zeit, das herrliche Wetter am Ufer der Ill, sowie Crêpes mit Banane und Nutella zu genießen und im Einkaufszentrum „Les Halles“ typisch französische Marken und Produkte zu entdecken. Viele neue Wörter haben wir ganz nebenbei gelernt. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir an weiteren Projekten dieser Art teilnehmen könnten.